



International Conference on Challenges in Managing Smart Products and Services (CHIMSPAS 2026)



CHIMSPAS 2026

24. und 25. September 2026
Bielefeld, Deutschland

Am 24. und 25. September 2026 fand die sechste CHIMSPAS-Konferenz („International Conference on Challenges in Managing Smart Products and Services“) an der Universität Bielefeld statt. Prof. Dr. Nicola Bilstein (Universität Bayreuth) gehörte gemeinsam mit Prof. Dr. Christian Stummer und Dr. Melina Schleef (beide Universität Bielefeld) zu den Organisator:innen dieser Konferenz.

Auf dem Programm standen zehn Vorträge zu vielfältigen Themen rund um Smart Products und Smart Services, präsentiert sowohl von Forscher:innen als auch von Praktiker:innen. Ergänzend zu den Vorträgen gaben sieben Poster-Präsentationen Einblick in laufende Projekte im frühen Forschungsstadium. Im Anschluss an die Poster-Session wurde ein Best Poster Award vergeben – an Melina Schleef, Mohamed Souka, Saifeddin Al Imamy, Amjad Abuelsamen und Reinhold Decker für ihr Poster „From Fun to Function: How Experiential and Functional Tasks Shape Augmented Reality Experiences“. Zum Abschluss der Konferenz wurde zudem ein Best Paper Award verliehen, der an Friederike Paetz und Carsten D. Schultz für ihren Beitrag „Beyond the Checkout: Uncovering Customer Preferences for Cashierless Systems“ ging. Abgerundet wurde das Programm durch ein Konferenzdinner hoch über den Dächern Bielefelds im Restaurant Stadtblick Sparrenburg, das einen wunderbaren Rahmen für das Networking bot.

Auf der Konferenz präsentierte auch der Lehrstuhl für Marketing & Dienstleistungsmanagement eigene Forschung. Annalena Neder stellte das Projekt „The Power of Touch: Unlocking Well-Being and Performance through Haptic Elements in Smart Health Services“ vor. Das Projekt untersucht, wie haptische Elemente in

smarten Gesundheitsservices das Wohlbefinden und die Leistung der Nutzer:innen fördern können. Es entstand in Kooperation mit Lucas Endres, Prof. Dr. Nicola Bilstein und Prof. Dr. Torsten Eymann (Universität Bayreuth) sowie Berit Helmus und Kristina Hall (FIM Forschungsinstitut für Informationsmanagement).

Besonderer Dank geht an alle, die an der Organisation der Konferenz mitgewirkt haben, sowie an alle Teilnehmer:innen für ihre spannenden Beiträge, ihr konstruktives Feedback und die wertvollen Diskussionen.

Weitere Informationen zur CHIMSPAS finden Sie hier: www.chimspas.de.

Bayreuth, 22.10.2026

Prof. Dr. Nicola Bilstein